

# Sport



**LKW-Hallenturnier war ein Erfolg**  
Das Junioren-Hallenfussballturnier in Schaan sorgte für Begeisterung. 18

**Marco Büchel über die Ski-WM**  
Büchel schätzt Marcel Hirscher und Lara Gut als die Überflieger ein. 17

FIRMENSÜCHE.LI

Grösste digitale Wirtschaftsdatenbank  
Firmen | Personen | FL | Schweiz

## Von Deichmann gewinnt erneut

**Tennis** In der zweiten Runde des 25 000-Dollar-ITF-Turniers in Grenoble (Fr) machte die Liechtensteiner Profitennisspielerin Kathinka von Deichmann (WTA 258) kurzen Prozess mit ihrer Gegnerin. Im ersten Satz leistete die spanische Qualifikantin Cristina Busca (WTA 560) noch ein wenig Gegenwehr. Die 22-jährige Liechtensteinerin behielt aber stets die Oberhand und entschied den ersten Satz mit 3:6 für sich. Im zweiten Satz hatte diese Gegenwehr dann aber ein jähes Ende. Von Deichmann spielte stark und liess der jungen Spanierin keine Chance mehr. Sie entschied den zweiten Satz mit 0:6 für sich. Die Liechtensteinerin stand so schon nach gerade einmal einer Stunde und 23 Minuten als Siegerin fest. Im Viertelfinale bekommt sie es nun aber mit einem harten Brocken zutun. Die Russin Valeria Solovyeva (WTA 230) besiegte in ihrer Erstrundenpartie die topgesetzte Ana Bogdan (WTA 118). Auch die zweite Runde gegen Amanda Carreras (Gb/WTA 286) gewann sie, hatte dort in einem über dreistündigen Match aber schwer zu kämpfen. Sie gewann 7:6, 1:6 und 7:6. (sb)

## Majer leihweise zum FC Vaduz

**Fussball** Der junge Liechtensteiner Nachwuchstorhüter Armando Majer wechselt leihweise bis zum Sommer von St. Gallen zum FC Vaduz (2. Mannschaft). Dabei wird der 18-Jährige im Trainingsbetrieb der 1. Mannschaft als vierter Torhüter eingebunden und kann parallel Spielpraxis in der 2. Mannschaft sammeln. Aufgrund der engen Zusammenarbeit mit dem Liechtensteiner Fussballverband wird Majer auch zu Einsätzen im U18 Team Liechtenstein kommen. (pd)

## Nationalspieler sorgen für Freude

**Fussball** Ganze 150 Millionen Euro der EM-2016-Einnahmen reicht die Uefa an Vereine weiter, die Nationalspieler für Qualifikation und Endrunde abstellten. Das ist natürlich auch bei Vereinen der Fall, die Liechtensteiner Nationalspieler unter Vertrag haben. Wie «kicker.de» berichtete, sahten die beiden Fünftligaclubs von Martin Büchel und Sandro Wolfinger ordentlich ab. Büchels Verein, der FC Unterföhring, erhielt nach Angaben des Onlineportals etwas mehr als 51 000 Euro dafür, dass Büchel mit dem Nationalteam im Einsatz stand. Der Ex-Verein von Sandro Wolfinger, der SV Heimstetten, kommt immerhin auf 21 400 Euro. Viel Geld für Clubs in den tieferen Ligen. (sb)

# Testspiel gegen Finnland

**Vorbereitung** Vier Tage vor dem WM-Qualifikationsspiel gegen Italien trägt die Liechtensteiner Fussballnationalmannschaft ein Testspiel gegen Island aus. Ein Gegner, auf den man schon einmal traf.

**Fussball** Vier Tage vor dem WM-Qualifikationsspiel gegen Italien tritt Liechtensteins Nationalmannschaft zu einem Kräftemessen mit Finnland an. Das Freundschaftsländerspiel gegen die Skandinavier findet am 7. Juni im Veritas Stadium der im Südwesten Finnlands gelegenen Stadt Turku statt. Für Nationaltrainer Rene Pauritsch ist das Team aus Nordeuropa der ideale Kontrahent zur Vorbereitung auf den Italien-Knüller vom 11. Juni. «Gegen Finnland zu testen ist optimal. Der Gegner liegt in der Weltrangliste um Platz 100 herum. Er wird uns also stark fordern, was uns wiederum die Gelegenheit gibt, den internationalen Rhythmus aufzunehmen, um für Italien parat zu sein. Ideal ist auch, dass nach dem Spiel in Turku ausreichend Zeit zur Regeneration für die Partie in Udine bleibt.» Erst zweimal in ihrer Geschichte hat Liechtensteins Nationalmannschaft gegen Finnland gespielt. 2009 ging dabei das WM-Qualifikationsspiel in Helsinki mit 2:1 verloren, ehe im Rückspiel in Vaduz ein 1:1 herausgeholt wurde. Liechtensteins damaliger Torschütze Michele Polverino ist nach wie vor Nationalspieler und freut sich, wieder einmal auf die Finnen zu treffen. «Ich habe sehr positive Erinnerungen an Finnland. Mir ist damals in Vaduz mein erstes Länderspiel gelungen und wir haben zudem einen Punkt mitgenommen.»



Michele Polverino (r.) jubelt zusammen mit Raphael Rohrer sein erstes Länderspieltor, erzielt am 9.9.2009 gegen Finnland. Bild: pd

«Wir gehen auch diesmal als klarer Aussenseiter in das Spiel, sind aber sicher nicht chancenlos», so der Routinier, für den der Test im Hinblick auf die nachfolgende Aufgabe sehr wichtig ist.

Acht Jahre später geht Michele Polverino davon aus, dass die Ausgangslage ziemlich identisch ist.

«Es muss unser Ziel sein, viel Positives aus diesem Vorbereitungsspiel mit auf den Weg nach Italien zu nehmen, um dort unsere beste Leistung abrufen zu können». Oft ist es der National-

mannschaft gelungen, gerade in zweiten Spielen starke Vorstellungen zu zeigen. Ob dies auch gegen Ex-Weltmeister Italien der Fall sein wird, wird sich am 11. Juni zeigen. (pd)

## Alles im Lot beim TV Schaan

**Generalversammlung** An der 91. GV des TV Schaan durfte die Turnerfamilie auf ein erfolgreiches Jahr zurückblicken. Der Motor läuft ausgezeichnet und auf hohem Niveau.

TVS-Präsidentin Daniela Hilti durfte im Schaaner Saal rund 80 aktive Turnerinnen und Turner begrüßen. Einmal mehr konnte sie in diesem Rahmen auf ein grossartiges Vereinsjahr zurückblicken und so fiel es leicht, die Traktanden in Rekordzeit abzuwickeln. Es ist nicht alle Jahre so, dass rundum alles so reibungslos abläuft. Von den sportlichen Leistungen über die gelungene Turnerunterhaltung und die verschiedenen Vereinsanlässe bis hin zu den Finanzen konnte nur positiv berichtet werden.

### 60 Jahre Mitgliedschaft

Einen kleinen Wermutstropfen gab es dennoch. Kassierin Gabriella Carocchia tritt nach zwei Jahren im Amt zurück. Sie übergab an Revisor Christoph Lingg, der neu als Kassier gewählt wurde. Erfreulicherweise konnte die daraus entstehende Lücke in der

Revision mit der ehemaligen Vereinspräsidentin, Andrea Hemmerle, geschlossen werden. Auch sie wurde von der Versammlung mit Applaus gewählt.

So bildeten die Ehrungen einmal mehr die Highlights des Abends. Grosse Ehre fiel dann besonders Greta Ming für 60 Jahre Mitgliedschaft zu. Weiter durften

Claudia Beck, Erica Gmeiner und Fredi Büchel für 30 Jahre Mitgliedschaft geehrt werden. Besonders erwähnenswert sind zu guter Letzt das 25-Jahre-Leiterjubiläum von Mario Franceschini. Sicherlich eine Ehrung mit Seltenheitswert. Ein Vierteljahrhundert im Dienste der Jugend zu stehen, verdient höchste Anerkennung. Höhepunkt der Ehrungen war dieses Jahr die Ernennung von Priska Juds zum Ehrenmitglied des TV Schaan. Sie durfte die Urkunde für ihr langjähriges Engagement für den Verein entgegennehmen.

Mit einem vollen Jahresprogramm starten die gut 15 Trainingsgruppen des TV Schaan ins neue Vereinsjahr. Vom Kinderturnen und Poly-Programm übers Geräterturnen und die Leichtathletik bis zu den verschiedenen Aktiv- und Seniorenriegen lässt das Angebot keine Wünsche offen. (mig)



Greta Ming (links) mit Präsidentin Daniela Hilti.

Bild: pd

## Drei Punkte für SRC Vaduz

**Kriens** Die NLA-Cracks des Squash Rackets Club Vaduz haben auf die 1:3-Niederlage gegen Sihltal vom vergangenen Montag die erhoffte Reaktion gezeigt. Im Auswärtsspiel bei den Panthers Kriens legte der zweifache Schweizer Meister einen grossartigen Auftritt hin und entführte mit einem 3:1-Erfolg drei Punkte aus der Innerschweiz.

Den geringsten Aufwand für seinen Sieg betreiben musste Jens Schoor. Der SRCV-Legionär aus Deutschland durfte sich im Duell mit Cédric Kuchen bereits nach sechs Punkten dessen Glückwünsche abholen. Eine Fussverletzung zwang den Krienser zur Aufgabe. Auch Davide Bianchetti hatte auf Position zwei leichtes Spiel. Amando Costa hatte dem Vaduzer Spielertrainer wenig entgegenzusetzen (2:11, 6:11, 3:11). Am intensivsten geriet der Abend im Krienser «Raubtiergehege» für Roger Baumann. Fünf Sätze (8:11, 6:11, 11:7, 13:11, 4:11) waren gegen Jan Kurzmeyer nötig, um den Vaduzer Gesamtsieg perfekt zu machen. Michel Haug unterlag Nils Rösch in vier Durchgängen. (bo)